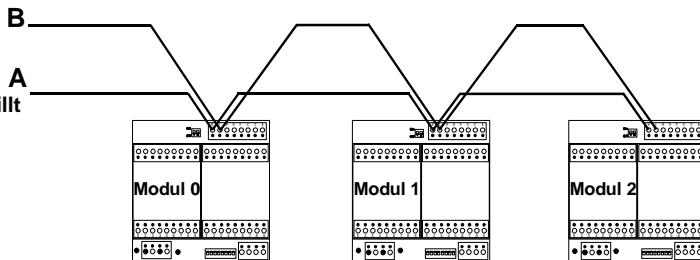


Der ProCom - Switch/Cut/Net 2008/2016 im Busbetrieb:

ProCom Module sind mit einer busfähigen seriellen Schnittstelle ausgestattet. Unter einem seriellen Datenbus versteht man eine zweiadrige (Kupfer-) Leitung, an die über die Klemmen A und B parallel mehrere ProCom Module angeschlossen werden können. Die Datenbusleitung wird hierbei von Modul zu Modul geführt. T - Abzweigungen, mit einer Länge größer als ein Meter, sind nicht zulässig. Die Massen der Datenbusüberträger können optional über die Klemmen 1 am Schnittstellenstecker verbunden werden. Ein galvanisch entkoppelter Schnittstellenwandler wird für die Verbindung zu einem übergeordneten Steuerungsrechner empfohlen.

Datenleitung (z.B.): JY(St)Y 2 x 0.6
 paarweise verdreht
 Anzahl Module / Bussegment: 30
 maximale Datenbuslänge: 1,2 km
 Übertragungsrate: 19,2 kBaud
 Protokoll: D - Protokoll

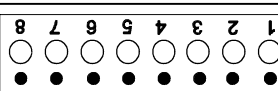


Bus - Abschlusswiderstand:

beide Dipschalter auf On = Abschlusswiderstand ist gesetzt
 beide Dipschalter auf Off = Abschlusswiderstand ist nicht gesetzt

RS485 (optional RS232)

A B nc CTS TD RTS RD GND



Eingänge:

Ein ProCom Modul enthält eine bzw. zwei I/O Platinen mit jeweils 8 optoentkoppelten Eingängen.
 Einzustand: 14V - 40V norm. 24V
 Auszustand: < 2V

Die Ein- und Ausgänge der IO-Platinen haben eine gemeinsame Masse, die intern mit der 0V Klemme der Grundplatine verbunden ist.

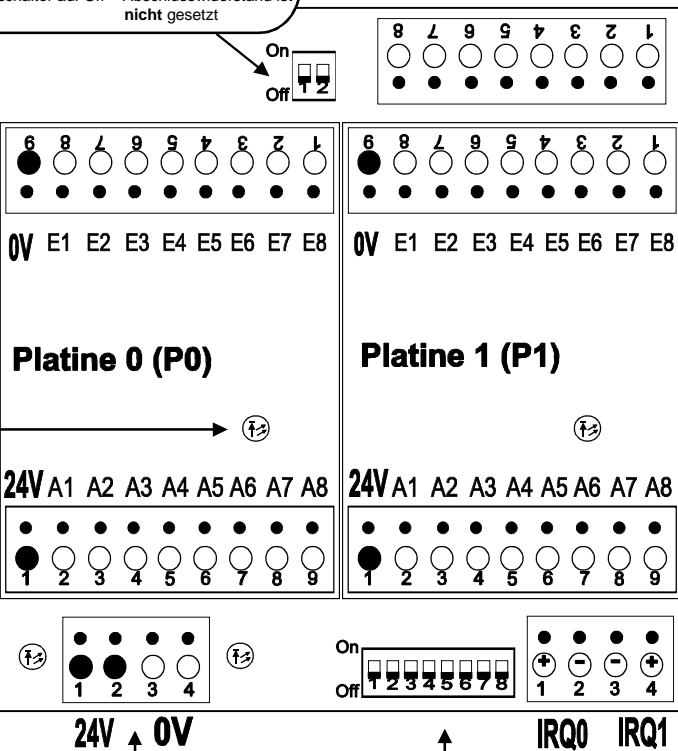
Ausgänge:

Eine I/O Platine enthält 8 digitale Ausgänge, die mit High Side Treibern bestückt sind. Es erfolgt automatisch eine Abschaltung der Ausgänge bei Überlastung (Übertemperatur bzw. Kurzschluss).
 Ausgangsstrom: norm. 100mA, max 500mA
 Die Stromsumme aller Ausgänge einer I/O-Platine beträgt maximal 1 A.

Die Ausgangsklemmleiste der IO-Platinen hat eine 24V Klemme, die intern, über eine Thermosicherung (750mA), mit der 24V Klemme der Grundplatine verbunden ist.

Interrupteingänge:

Ein ProCom Modul enthält zwei optoentkoppelte Interrupteingänge zur Erfassung von Rechteckimpulsen.
 Eingangsspannung: 24 V
 Eingangsfrequenz: 1 - 5kHz



Kurzschluss-/Übertemperaturanzeige:

Jede I/O - Platine enthält eine Übertemperatur- bzw. Kurzschlussanzeige, die eine Überlastung der Ausgangstreiber anzeigt.

Versorgungsspannung: 24 V DC +/- 5%
 Stromaufnahme: max. 120 mA
 (incl. der digitalen I/O Eingabeplatinen)
 Umgebungstemperatur: -10°C - + 50°C

Achtung bei unregelmäßigen Netzteilen!
 Versorgungsspannungen > 28 V zerstören den ProCom Baustein

Einstellung der Geräteadresse

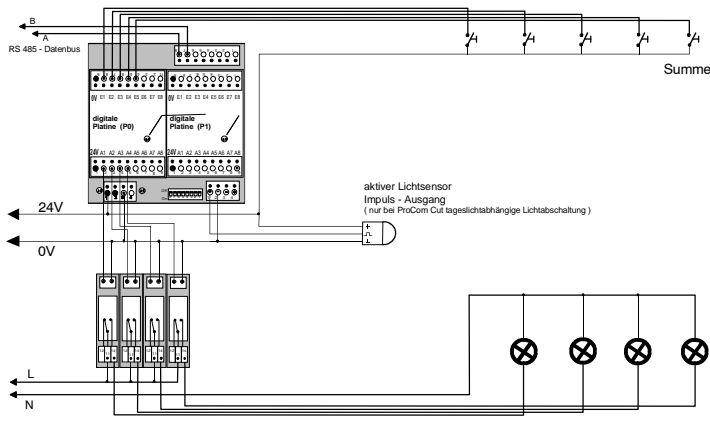
Die Geräteadresse wird über einen 8-fachen DIP-Schalter eingestellt. Es können Adressen von 0 bis 255 eingestellt werden. Die Schalter sind mit den Zahlen 1 bis 8 beschriftet. Eine Seite der DIP - Schalterleiste ist mit OFF gekennzeichnet. Diese Schalter S1 - S8 sind im DUALSYSTEM codiert, d.h. jeder Schalter besitzt die doppelte Wertigkeit des vorhergehenden (1, 2, 4, 8, 16, 32, 64, 128).

Wertigkeit	
<input type="checkbox"/> 1	S1 = ON 1
<input type="checkbox"/> 2	
<input type="checkbox"/> 3	
<input type="checkbox"/> 4	
<input type="checkbox"/> 8	S4 = ON +8
<input type="checkbox"/> 16	
<input type="checkbox"/> 32	
<input type="checkbox"/> 64	
<input type="checkbox"/> 128	
Off	Adresse: 9

Beispiel: Abbildung für Adresse 9

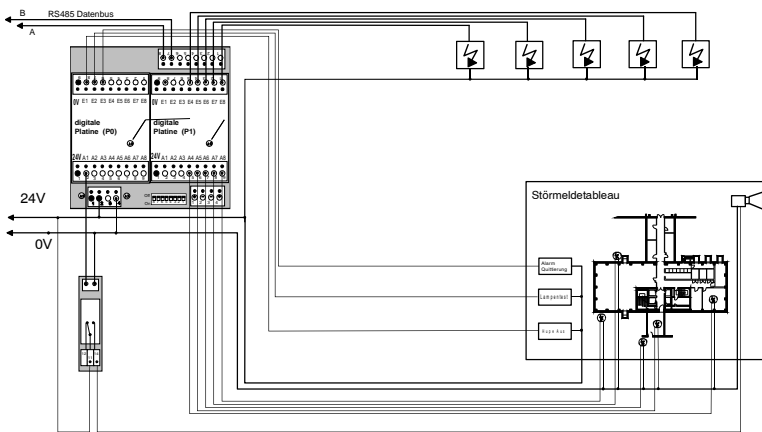
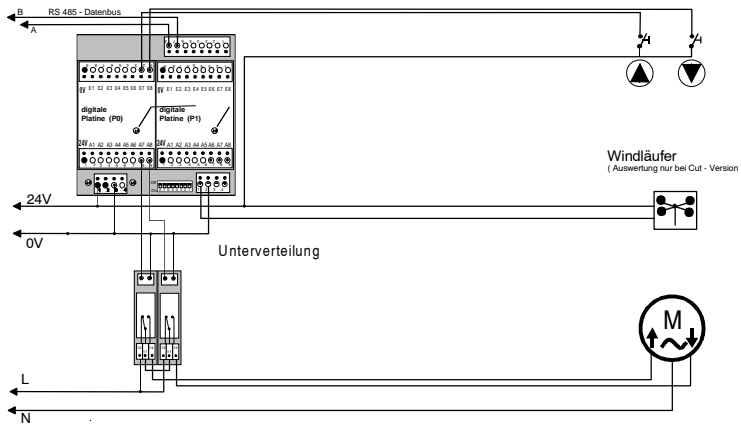
Die Änderung der Adresse kann ONLINE durchgeführt werden, d.h. das ProCom Modul muss während oder nach Änderung der Adresse nicht neu eingeschaltet werden.

Anderung				Stand: 05.2002	Zeichnung. Nr.: 97/001 Blatt: 1
Datum	Name	Bemerkung			
23.05.02	A.Diehl	Rev. 4.0			
Diehl Systeme für Steuerung & Automatisierung				Datenblatt	ProCom - Switch / Cut / Net 2008/2016



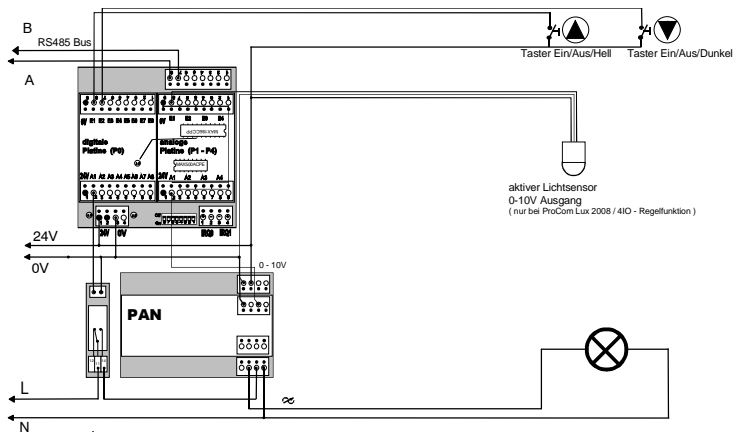
- Ansteuerung von Tastern und Beleuchtungskreisen
 - Anschluss eines digitalen Lichtsensors

- Ansteuerung von Jalousiemotoren
 - Anschluss eines Windläufers



Aufbau eines Störmeldesystems mit Quittierung,
 Lampentest und Hupenansteuerung gemäß
 DIN 19 235

- Ansteuerung von Zweitastendimmer / - regler
 - Anschluss eines analogen Lichtsensors



Anderung	Datum	Name	Bemerkung	Stand 05.2002	Zeichnung. Nr.: 97/001 Blatt: 1
				Diehl	Anwendungsbeispiele für ProCom - switch/cut/net 2008/2016 ProCom - lux 2008 / 410
				Systeme für Steuerung & Automatisierung	